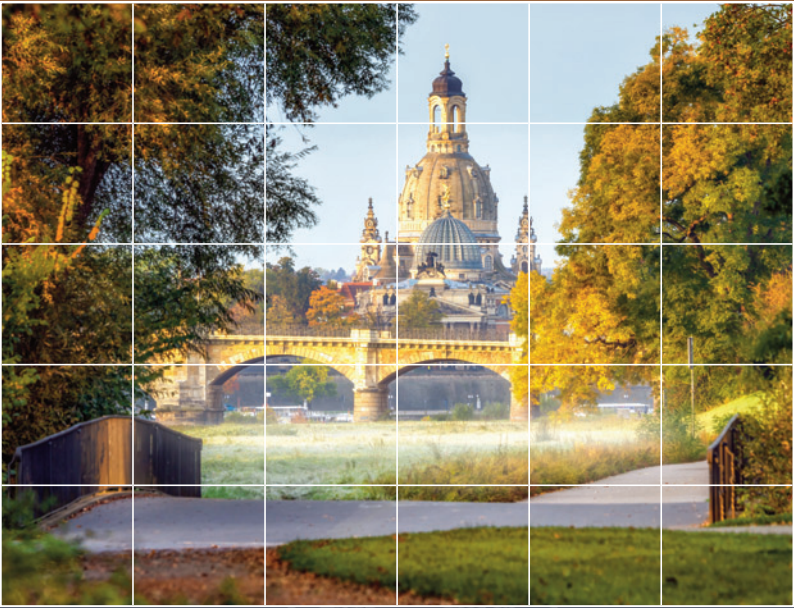


# Programm



## 32. Dresdner Symposium

»Herz und Gefäße – Innovationen 2026«

20.–21. November 2026

Ramada by Wyndham Dresden

Tagungsleitung: S. G. Spitzer

Wissenschaftliche Organisation:

S. G. Spitzer, G. Simonis, A. Langbein,  
B. Voigts, E. Langer



Eine Veranstaltung  
der Cardium Kongress GmbH

## Veranstalter

Cardium Kongress GmbH  
Dorothee Grotzfeld-Woll  
Alleestraße 20, 66287 Quierschied  
E-Mail: [info@cardium-kongress.de](mailto:info@cardium-kongress.de)  
[www.dresdner-symposium.de](http://www.dresdner-symposium.de)

## Tagungsleitung:

S. G. Spitzer  
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ  
Forststraße 3, 01099 Dresden

## Wissenschaftliche Organisation:

S. G. Spitzer, G. Simonis, A. Langbein,  
B. Voigts, E. Langer  
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ  
Forststraße 3, 01099 Dresden



## Veranstaltungsort

**Ramada by Wyndham Dresden**  
Wilhelm-Franke-Straße 90 · 01219 Dresden  
E-Mail: [info@ramada-dresden.com](mailto:info@ramada-dresden.com)  
[www.ramada-dresden.com](http://www.ramada-dresden.com)

## Anmeldung/Organisation

Bitte melden Sie sich online über die Veranstaltungswebsite [www.dresdner-symposium.de](http://www.dresdner-symposium.de) zum Symposium an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an uns:

per Tel.: +49 (0)261 15978

per E-Mail: [info@cardium-kongress.de](mailto:info@cardium-kongress.de)

## Tagungsgebühr

|                                        |            |
|----------------------------------------|------------|
| 20. – 21. November 2026                | 220,00 EUR |
| Studierende (nur mit Studentenausweis) | 30,00 EUR  |
| Tageskarte 20. November 2026           | 90,00 EUR  |
| Tageskarte 21. November 2026           | 140,00 EUR |
| 20% Preisnachlass für BDI-Mitglieder   |            |

Alle Tagungsgebühren beinhalten die gesetzliche MwSt. Bitte beachten Sie die Stornierungsbedingungen. Diese finden Sie auf der Veranstaltungswebsite: [www.dresdner-symposium.de/anmeldung/](http://www.dresdner-symposium.de/anmeldung/)

## Übernachtungsmöglichkeit

Ramada by Wyndham Dresden

Wilhelm-Franke-Straße 90

01219 Dresden

[www.ramada-dresden.com](http://www.ramada-dresden.com)

[info@ramada-dresden.com](mailto:info@ramada-dresden.com)

## Fortbildungsnachweis

Die Zertifizierung des 32. Dresdner Symposiums »Herz und Gefäße – Innovationen 2026« ist bei der Sächsischen Landesärztekammer für das Sächsische Fortbildungsdiplom beantragt.

## Impressum

### Herausgeber

Layout

Cardium Kongress GmbH

FRIEBEL Werbeagentur und Verlag GmbH

Fotos

Titel: Herbstblick auf die Frauenkirche: ddpix

Seite 2: Tagungshotel: Ramada by Wyndham Dresden

Seite 7: Kurländer Palais – Spiegelung im Herzen Dresdens: Michael R. Hennig / [mediaserver.dresden](http://mediaserver.dresden)

Seite 12: Blick von der Frauenkirche über die Kunstakademie zur Elbe:

Michael R. Hennig / [mediaserver.dresden](http://mediaserver.dresden)

Seite 19: Militärhistorisches Museum: Thomas Roetting / [mediaserver.dresden](http://mediaserver.dresden)

Seite 33: Altstadtblick mit Hofkirche: Michael R. Hennig / [mediaserver.dresden](http://mediaserver.dresden)

Seite 35: Salzgasse in der Dresdner Altstadt: pixabay

Grußwort 6

## Freitag, 20. November 2026/Industriesymposien

- 11:30–12:30 Uhr **Satellitensymposium I** 8  
Ready for Prime Time:  
Wer sind unsere Hochrisikopatienten?  
Prävention neu gedacht – von LDL-C-  
Senkung zu nachhaltiger Adhärenz
- 11:30–12:30 Uhr **Satellitensymposium II** 9  
MASH im Fokus – mehr als nur Fettleber
- 12:45–13:45 Uhr **Satellitensymposium III** 10  
Was wir zu selten tun: Impfen.  
Was wir zu oft übersehen: ATTR-CM.
- 12:45–13:45 Uhr **Satellitensymposium IV** 11  
Cardio-kidney-metabolic syndrome –  
Risikofaktoren im Fokus
- 13:55–14:15 Uhr **Impulsreferat** 12  
Kabelloser Schrittmacher für alle –  
Vision oder Realität?
- 14:20–15:20 Uhr **Satellitensymposium V** 13  
Kardiovaskuläres Risiko im Blick:  
Es zählt mehr als das Herz!
- 14:20–15:20 Uhr **Satellitensymposium VI** 14  
»Herz zu verschenken! – Niere auch?« –  
Früherkennung kardio-renaler Risikopatienten im interdisziplinären Austausch
- 14:20–15:20 Uhr **Satellitensymposium VII** 15  
HFpEF, Niere und Metabolismus –  
neue kardio-metabolische Perspektiven  
jenseits des Gewichts
- 15:40–16:40 Uhr **Satellitensymposium VIII** 16  
Leitlinien, Studien und Therapien,  
die ins Herz gehen – Herzinsuffizienz  
und Co. zwischen Evidenz und Praxis
- 15:40–16:40 Uhr **Satellitensymposium IX** 17  
Verdacht auf HFpEF – und dann?  
Diagnostik, moderne Therapie  
und mehr als HFpEF

|                                                                 |                                                                                                                           |           |
|-----------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 17:00–18:00 Uhr                                                 | <b>Satellitensymposium X</b><br>Neue, schlanke Lösungen<br>in der Elektrophysiologie                                      | <b>18</b> |
| 17:00–18:00 Uhr                                                 | <b>Satellitensymposium XI</b><br>Hoffnung am HORIZON(T):<br>der Wendepunkt bei erhöhtem Lp(a)?                            | <b>20</b> |
| 18:15–19:15 Uhr                                                 | <b>Satellitensymposium XII</b><br>Herzklappentherapie –<br>ein Update in 2026                                             | <b>21</b> |
| 18:15–19:15 Uhr                                                 | <b>Satellitensymposium XIII</b><br>Kardiale Myosin-Inhibition bei HoCM –<br>Mehr als nur eine symptomatische<br>Therapie? | <b>22</b> |
| Lebendige Traditionen:<br>Weihnachtsbräuche aus und in Sachsen  |                                                                                                                           | <b>23</b> |
| <b>Samstag, 21. November 2026 / Wissenschaftliches Programm</b> |                                                                                                                           |           |
| 08:30–09:30 Uhr                                                 | <b>Sitzung I</b><br>Neue ESC-Leitlinien 2026                                                                              | <b>26</b> |
| 09:50–10:50 Uhr                                                 | <b>Sitzung II</b><br>Kardiovaskuläre Bildgebung                                                                           | <b>27</b> |
| 11:10–12:10 Uhr                                                 | <b>Sitzung III</b><br>Rhythmologie                                                                                        | <b>28</b> |
| 12:30–13:50 Uhr                                                 | <b>Sitzung IV</b><br>Interventionelle Kardiologie/<br>Keynote Lecture                                                     | <b>29</b> |
| Referenten und Vorsitzende                                      |                                                                                                                           | <b>30</b> |
| Sponsoren und Aussteller                                        |                                                                                                                           | <b>34</b> |
| Anfahrt/Lage                                                    |                                                                                                                           | <b>35</b> |
| Sponsoren                                                       |                                                                                                                           | <b>36</b> |

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

zum 32. Dresdner Symposium »Herz und Gefäße – Innovationen 2026« am 20. und 21. November 2026 lade ich Sie herzlich nach Dresden ein.

Seit mehr als drei Jahrzehnten steht unser Symposium für den fachlichen Austausch zu den neuesten Entwicklungen der Herz-Kreislauf-Medizin. Auch in diesem Jahr erwartet Sie ein vielseitiges und praxisorientiertes Programm, das sich gleichermaßen an niedergelassene Hausärztinnen und Hausärzte, Internistinnen und Internisten, Kardiologinnen und Kardiologen sowie an klinisch tätige Kolleginnen und Kollegen richtet. Ziel ist es, Ihnen ein kompaktes und fundiertes Update zu den wichtigsten Innovationen und aktuellen Brennpunkthemen der kardiovaskulären Medizin zu vermitteln.

Für die diesjährige Veranstaltung konnten wir erneut renommierte nationale und internationale Expertinnen und Experten gewinnen. Sie werden die neuesten Erkenntnisse aus Forschung und klinischer Praxis vorstellen und gemeinsam mit Ihnen deren Bedeutung für den Versorgungsalltag diskutieren.

Den Auftakt bilden am Freitag die Satellitensymposien mit aktuellen pharmakologischen und medizintechnologischen Entwicklungen. Die Hauptsitzungen am Samstag beginnen mit einem Überblick über die neuesten ESC-Leitlinien. Im weiteren Verlauf stehen moderne bildgebende Verfahren, aktuelle Aspekte der Rhythmologie sowie Innovationen der interventionellen Kardiologie im Mittelpunkt. Den Abschluss des wissenschaftlichen Programms bildet in diesem Jahr eine Keynote Lecture zum Thema »Digitalisierung und KI in der Kardiologie«. Dabei werden die Potenziale und Herausforderungen der Künstlichen Intelligenz für den klinischen Alltag kritisch beleuchtet und praxisnah diskutiert.

Neben den hochkarätigen Vorträgen lebt unser Symposium seit jeher vom persönlichen Austausch. Die Möglichkeit, Erfahrungen zu teilen, neue Impulse zu gewinnen und interdisziplinär miteinander ins Gespräch zu kommen, ist ein wesentlicher Bestandteil der Veranstaltung. Wir freuen uns deshalb schon heute auf zwei spannende Kongresstage mit lebhaften Diskussionen, wertvollen Begegnungen und einem inspirierenden Miteinander in Dresden.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen

Ihr

Prof. Dr. med. Stefan G. Spitzer  
Tagungsleiter





**Freitag, 20. November 2026**

**11:30 – 12:30 Uhr**

**Satellitensymposium I**

**Ready for Prime Time: Wer sind unsere Hochrisikopatienten?**

**Prävention neu gedacht –**

**von LDL-C-Senkung zu nachhaltiger Adhärenz**

**Vorsitz:**

**G. Simonis, Dresden**

**11:30 Uhr**

Gibt es noch eine Debatte?  
LDL-C senken. Ereignisse verhindern.  
Prognose verbessern.  
A. Linke, Dresden

**12:00 Uhr**

Ja, mach ich! Und dann? –  
Psychologische Strategien für  
nachhaltige Adhärenz  
A. Schäfer, Bad Mergentheim

**12:30 – 12:45 Uhr**

Kaffee-/Wechselpause

**Tagungsort:**

**Ramada by Wyndham Dresden, Saal I**

Eine Veranstaltung der Firma  
Amgen GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**11:30 – 12:30 Uhr**

**Satellitensymposium II**

**MASH im Fokus - mehr als nur Fettleber**

**Vorsitz: J. Janschek, Dresden**

- |                   |                                                                                       |
|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| 11:30 Uhr         | Die Leber im Fokus – Fibrose erkennen,<br>Progression verhindern<br>T. Berg, Leipzig  |
| 12:00 Uhr         | Den Stoffwechsel im Blick –<br>Risiken erkennen, Leber mitdenken<br>M. Knöfel, Wurzen |
| 12:30 – 12:45 Uhr | Kaffee-/Wechsellpause                                                                 |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma  
Madrigal Deutschland

**Freitag, 20. November 2026**

**12:45 – 13:45 Uhr**

**Satellitensymposium III**

**Was wir zu selten tun: Impfen.**

**Was wir zu oft übersehen: ATTR-CM.**

**Vorsitz:**

**G. Simonis, Dresden**

**12:45 Uhr**

Herzschutz durch Impfen: Prävention bei kardiovaskulären Risikopatient:innen – unterschätzt und hochrelevant

M. Gerlach, Berlin

**13:15 Uhr**

ATTR-CM: Schon oft gehört – aber auch erkannt? Red Flags erkennen, diagnostisch richtig einordnen und therapeutisch handeln

D. Lavall, Leipzig

**13:45 – 14:20 Uhr**

Kaffee-/Wechsellpause

**Tagungsort:**

**Ramada by Wyndham Dresden, Saal I**

Eine Veranstaltung der Firma  
Pfizer Pharma GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**12:45 – 13:45 Uhr**

**Satellitensymposium IV**

**Cardio-kidney-metabolic syndrome – Risikofaktoren im Fokus**

**Vorsitz:**  
**C. Tschöpe, Berlin**  
**D. Hashemi, Berlin**  
**C. Axthelm, Pirna**

- |                   |                                                                                                                                               |
|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12:45 Uhr         | GLP1 in klinischen Studien:<br>Evidenz zu Herz, Niere und Stoffwechsel<br>D. Hashemi, Berlin                                                  |
| 13:05 Uhr         | Klinische Evidenz für orales Semaglutid<br>C. Axthelm, Pirna                                                                                  |
| 13:25 Uhr         | Inflammation als unabhängiger<br>kardiovaskulärer Risikofaktor –<br>von Biomarkern zu neuen<br>therapeutischen Ansätzen<br>C. Tschöpe, Berlin |
| 13:45 – 14:20 Uhr | Kaffee-/Wechselpause                                                                                                                          |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma  
Novo Nordisk Pharma GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**13:55 – 14:15 Uhr**  
**Impulsreferat**

**Kabelloser Schrittmacher für alle –  
Vision oder Realität?**

U. Richter, Chemnitz

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden,  
Loungebar

Eine Veranstaltung der Firma  
Abbott Medical GmbH



**Freitag, 20. November 2026**

**14:20 – 15:20 Uhr**

**Satellitensymposium V**

**Kardiovaskuläres Risiko im Blick: Es zählt mehr als das Herz!**

**Vorsitz:** **S. G. Spitzer, Dresden**  
**J. Ernstberger, Chemnitz**

- |                   |                                                                                                   |
|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14:20 Uhr         | Schwere Beine – krankes Herz:<br>Strategien bei PAVK<br>G. Dörr, Potsdam                          |
| 14:40 Uhr         | Fette Leber – krankes Herz:<br>Strategien bei MASLD<br>M. Blüher, Leipzig                         |
| 15:00 Uhr         | Risikomodifikatoren – sinnvolles Tool<br>zur besseren Risikoeinschätzung?<br>T. Vogtmann, Potsdam |
| 15:20 – 15:40 Uhr | Kaffee-/Wechsellpause                                                                             |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firmen  
Daiichi Sankyo Deutschland GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**14:20 – 15:20 Uhr**

**Satellitensymposium VI**

**»Herz zu verschenken! – Niere auch?« – Früherkennung  
kardio-renaler Risikopatienten im interdisziplinären Austausch**

**Vorsitz: G. Simonis, Dresden**

- |                   |                                                                                                                                                           |
|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14:20 Uhr         | Leitlinien-Update HF<br>G. Simonis, Dresden                                                                                                               |
| 14:25 Uhr         | Basisdiagnostik chronischer<br>Nierenerkrankung<br>T. Gross, Dresden                                                                                      |
| 14:35 Uhr         | Kardiologie meets Nephrologie –<br>Früherkennung im praktischen Alltag<br>integriert?<br>S. Wiedemann, Dresden                                            |
| 14:45 Uhr         | Schaltzentrale Hausärztliche Versorgung –<br>Mindestanforderungen an eine<br>SGLT2-I-Therapie<br>D. Reichelt, Dresden                                     |
| 14:55 Uhr         | Podiumsdiskussion –<br>Fragestellungen interaktiv diskutiert<br>G. Simonis, Dresden<br>T. Gross, Dresden<br>S. Wiedemann, Dresden<br>D. Reichelt, Dresden |
| 15:20 – 15:40 Uhr | Kaffee-/Wechsellpause                                                                                                                                     |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma  
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG

**Freitag, 20. November 2026**

**14:20 – 15:20 Uhr**

**Satellitensymposium VII**

**HFpEF, Niere und Metabolismus –**

**neue kardio-metabolische Perspektiven jenseits des Gewichts**

**Vorsitz: K. Rybak, Dessau**

- |                   |                                                                                                                |
|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14:20 Uhr         | HFpEF und Adipositas –<br>klinische Relevanz neuer Daten<br>und was darüber hinaus zählt<br>R. Reibis, Potsdam |
| 14:35 Uhr         | Die Niere im Zentrum<br>der kardio-metabolischen Achse<br>J. T. Kielstein, Braunschweig                        |
| 14:50 Uhr         | Pleiotrope Effekte moderner<br>Inkretin-basierter Therapien –<br>mehr als Gewichtsverlust<br>T. Ebert, Leipzig |
| 15:05 Uhr         | Round-Table-Diskussion<br>mit allen Referent*innen                                                             |
| 15:20 – 15:40 Uhr | Kaffee-/Wechsellpause                                                                                          |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden, Saal III

Eine Veranstaltung der Firma  
Lilly Deutschland GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**15:40 – 16:40 Uhr**

**Satellitensymposium VIII**

**Leitlinien, Studien und Therapien, die ins Herz gehen –  
Herzinsuffizienz und Co. zwischen Evidenz und Praxis**

**Vorsitz: S. G. Spitzer, Dresden**

15:40 Uhr                      Was ist neu, was bleibt? Die aktuelle  
Herzinsuffizienz-Leitlinie in der Praxis  
R. Wachter, Leipzig

16:10 Uhr                      ATTR-Amyloidose im Fokus:  
Vom klinischen Bild zur Differenzial-  
diagnose und aktuellen  
wissenschaftlichen Erkenntnissen  
W. Haverkamp, Berlin

16:40 – 17:00 Uhr      Kaffee-/Wechsellpause

**Tagungsort:**                      Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firma  
AstraZeneca GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**15:40 – 16:40 Uhr**

**Satellitensymposium IX**

**Verdacht auf HFpEF – und dann?**

**Diagnostik, moderne Therapie und mehr als HFpEF**

**Vorsitz:** **G. Simonis, Dresden**  
**T. Ketteler, Aue**

- |                   |                                                                                  |
|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| 15:40 Uhr         | Verdacht auf HFpEF –<br>wie weiter vorgehen?<br>A. Lauten, Erfurt                |
| 16:00 Uhr         | Moderne Therapie bei HFpEF –<br>erste Erfahrungen im Alltag<br>S. Schön, Bautzen |
| 16:20 Uhr         | Doch »mehr« als HFpEF?<br>Was tun bei ATTR-CM?<br>L. Schöner, Dresden            |
| 16:40 – 17:00 Uhr | Kaffee-/Wechselpause                                                             |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden, Saal II

Eine Veranstaltung der Firma  
Bayer Vital GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**17:00 – 18:00 Uhr**

**Satellitensymposium X**

**Neue, schlanke Lösungen in der Elektrophysiologie**

**Vorsitz:** **S. G. Spitzer, Dresden**  
**F. Blaschke, Berlin**

- |                   |                                                                                                                                                                        |
|-------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17:00 Uhr         | Die neue lumenless 4.7Fr-Defibrillations-<br>elektrode: Erfahrungen aus der LEADR<br>LBBAP Studie und Patientenfälle<br>aus der klinischen Praxis<br>D. Reek, Augsburg |
| 17:20 Uhr         | Single-Shot und Mapping kombiniert:<br>Erste klinische Ergebnisse mit Sphere-360<br>L. Rottner, Frankfurt                                                              |
| 17:40 Uhr         | Dual-Energy-Ansatz bei komplexen VTs:<br>Klinische Erfahrungen mit Sphere-9<br>V. Tscholl, Berlin                                                                      |
| 18:00 – 18:15 Uhr | Kaffee-/Wechselpause                                                                                                                                                   |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firma  
Medtronic GmbH



**Freitag, 20. November 2026**

**17:00 – 18:00 Uhr**

**Satellitensymposium XI**

**Hoffnung am HORIZON(T):**

**der Wendepunkt bei erhöhtem Lp(a)?**

**Vorsitz:**

**G. Simonis, Dresden**

**C. Axthelm, Pirna**

**17:00 Uhr**

**HORIZON(T) erreicht:**

**Neue Evidenz zur Rolle von Lp(a)  
bei kardiovaskulären Ereignissen**

P. Stürzebecher, Leipzig

**17:20 Uhr**

**Lp(a) Senkung mit Pelacarsen:**

**Bedeutung für unsere Patienten**

T. Treutler, Leipzig

**17:40 Uhr**

**Round-Table-Diskussion:**

**Pelacarsen – Tod der Apherese?**

G. Simonis, Dresden

C. Axthelm, Pirna

P. Stürzebecher, Leipzig

T. Treutler, Leipzig

**18:00 – 18:15 Uhr**

**Kaffee-/Wechselpause**

**Tagungsort:**

**Ramada by Wyndham Dresden, Saal II**

Eine Veranstaltung der Firma

Novartis Pharma GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**18:15 – 19:15 Uhr**

**Satellitensymposium XII**

**Herzklappentherapie – ein Update in 2026**

**Vorsitz:** **S. G. Spitzer, Dresden**  
**D. Holzhey, Leipzig**

- |           |                                                                                                                                     |
|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 18:15 Uhr | Wie und wo werden Patienten mit einer asymptomatischen Aortenklappenstenose auffällig?<br>U. Speiser, Bautzen                       |
| 18:35 Uhr | EARLY TAVR – was bedeutet das für die Haltbarkeit der Klappen und wie sieht die ökonomische Betrachtung aus?<br>D. Holzhey, Leipzig |
| 18:55 Uhr | Update: Interventionelle Therapie von Insuffizienzen der AV-Klappen<br>S. Haußig, Dresden                                           |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden, Saal I

Eine Veranstaltung der Firma  
Edwards Lifesciences GmbH

**Freitag, 20. November 2026**

**18:15 – 19:15 Uhr**

**Satellitensymposium XIII**

**Kardiale Myosin-Inhibition bei HoCM –**

**Mehr als nur eine symptomatische Therapie?**

**Vorsitz:**

**G. Simonis, Dresden**

**18:15 Uhr**

Paradigmenwechsel in der  
HoCM-Therapie.

Welche Rolle nimmt die  
kardiale Myosininhibition ein?

J. Westphal, Jena

**18:35 Uhr**

Wie können Real-World-Daten und Lang-  
zeitstudien die Evidenz der randomisier-  
ten Studien komplementieren?

M. Möbius-Winkler, Leipzig

**18:55 Uhr**

Round-Table-Diskussion

G. Simonis, Dresden

J. Westphal, Jena

M. Möbius-Winkler, Leipzig

**Tagungsort:**

**Ramada by Wyndham Dresden, Saal II**

Eine Veranstaltung der Firma

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

# Lebendige Traditionen: Weihnachtsbräuche aus und in Sachsen

Ob Dresdner Stollen, filigrane Holzkunst aus dem Erzgebirge, Pulsnitzer Lebkuchen, Weihnachtslieder wie »O Tannenbaum« oder auch der Herrnhuter Stern: Ohne diese Dinge wäre Weihnachten kein richtiges Weihnachten. Wussten Sie, dass diese »Erfindungen« aus Sachsen kommen?

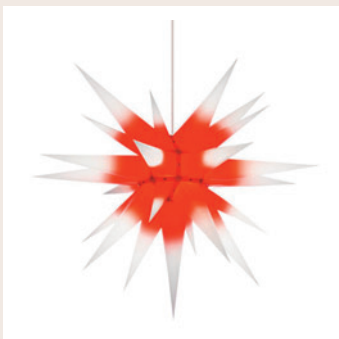
## Sorbische Weihnachtsbräuche: Bescherrkind & Blaudruck in der Oberlausitz

In der Oberlausitz erlebt man zur Adventszeit lebendige sorbische Weihnachtsbräuche – allen voran das geheimnisvolle Bescherrkind, das in Orten wie Schleife oder Crostwitz Segen und Gaben bringt. Zugleich begegnet



man mit dem Lausitzer Blaudruck einem immateriellen Kulturerbe, das bis heute sorbische Trachten und Handwerk prägt. So verbinden sich festliche Besinnlichkeit, kulturelle Identität und lebendiges Brauchtum auf einzigartige Weise.

## Die Welt der Faltsterne zur Weihnachtszeit: Herrnhuter Sterne



Sie sind ein absoluter Exportschlager: 700.000 Herrnhuter Sterne werden pro Jahr in der Oberlausitz hergestellt und leuchten nicht nur im Berliner Dom und im Bundeskanzleramt, sondern auch in aller Welt.

Den ersten Stern hat der Legende nach ein Mathelehrer aus Niesky entwickelt. Damit wollte er seinen Schülerinnen und Schülern geometrische

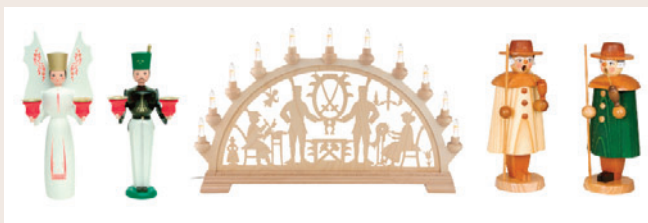
Formen beibringen: Der erste Herrnhuter Stern bestand aus 25 Spitzen, 17 viereckigen und acht dreieckigen Zacken und soll am 6. Januar 1821 zum ersten Mal geleuchtet haben. Sie waren weiß und rot, als Symbol für die Reinheit und das Blut Christi. In Serie produziert wurden die Sterne dann ab dem Ende des 19. Jahrhunderts.

# Lebendige Traditionen:

Seinen Namen verdankt der Stern der Herrnhuter Brüdergemeine, deren Mitglieder vor rund 300 Jahren als protestantische Glaubensflüchtlinge in die sächsische Provinz kamen. Die Herrnhuter Missionare, meist Handwerker, nahmen ihre Sterne dann mit und verbreiteten sie so in der Welt. Ein Original Herrnhuter Stern ist an seinen 25 Zacken zu erkennen, er muss traditionsgemäß von seinem Besitzer selbst zusammengebaut werden.

## Gedrechselt, geschnitzt und geliebt: Holzkunst aus dem Erzgebirge

Als der Bergbau im Erzgebirge zurückging, widmeten sich viele Kumpel der kunstvollen Bearbeitung von Holz: Drechseln, Reifendrehen, Spanbaumstechen und Schnitzen. So entstanden die traditionellen Figuren der erzgebirgischen Volkskunst. Das Engel-Bergmann-Paar, das Räuchermännchen und der Schwibbogen sind nur einige Beispiele.



## Von Hand & mit Liebe gemacht: Traditionelles Handwerk aus Sachsen

Der Original Dresdner Christstollen ist deutschlandweit beliebt: Wurden 2014 noch 3,7 Millionen Dresdner Christstollen verkauft, waren es 2024 über fünf Millionen. Er darf nur von etwa 130 Bäckereien in Sachsen nach bestimmten Vorgaben gebacken werden: im Großraum Dresden, von Hand und nur unter vom Schutzverband Dresdner Stollen e.V. genannten Zutaten. Verboten sind beispielsweise künstliche Aromen. Ihr goldenes Stollensiegel müssen sich die Bäckerinnen und Bäcker jedes Jahr neu verdienen.



Den Dresdner Stollen gibt es mindestens seit dem Jahr 1474: Damals tauchte er erstmals auf einer Rechnung des christlichen Bartolomai-Hospitals auf. Damals war der Stollen noch ein Fastengebäck und bestand nur aus Mehl, Hefe und Wasser. Zutaten wie Butter oder Milch waren seitens der katholischen Kirche während der Fastenzeit verboten. Kurfürst Ernst von Sachsen und sein Bruder Albrecht baten deshalb den Papst darum, das Butterverbot aufzuheben. Mit dem sogenannten »Butterbrief« erlaubte der Papst den Dresdnern 1491, ihren Stollen mit Butter zu backen. So wie wir den Stollen heute kennen – mit Rosinen, Mandeln und Orangeat – gibt es ihn erst seit dem 20. Jahrhundert.

## Christstollen aus Sachsen

### Auch August der Starke liebte ihn

Der sächsische Kurfürst August der Starke liebte Christstollen und ließ von 100 Dresdner Bäckern einen 1,8 Tonnen schweren Riesenstollen backen – für das "Zeithainer Lustlager" 1730:

**3.600**

Eier

**326**

Kannen Milch

**20**

Zentner Weizenmehl

Ab dem 16. Jahrhundert wurde der Stollen auf dem Dresdner Striezelmarkt verkauft – seit 1560 wurde dem König jährlich ein Stollen zu Weihnachten geschenkt. Besonders August der Starke liebte ihn. Anlässlich des Zeithainer Lustlagers 1730, einer Truppenschau mit 20.000 Menschen, bestellte er sich einen tonnenschweren Riesenstollen, der von 100 Bäckern gebacken wurde. Die Tradition des Riesenstollens wurde 1994 wieder aufgegriffen – am zweiten Adventswochenende wird ein Riesenstollen auf dem Striezelmarkt angeschnitten. Seit 1996 ist der Dresdner Stollen marken- und patentrechtlich geschützt.

## Von gefüllten Spitzen und Printen bis hin zu Lebkuchenherzen: Pulsnitzer Pfefferkuchen



Leckereien aus Pulsnitz gehören in der Weihnachtszeit einfach mit auf den Tisch. Gegründet wurde die Pfefferkühlerei 1884 von Erich Ritter. Bis heute wird der Großteil der Lebkuchen in Handarbeit hergestellt – anders als die Nürnberger Lebkuchen; der schwere Teig

wird allerdings von Maschinen umgerührt. Der Grundteig wird mehrere Wochen gelagert, bevor eine spezielle Gewürzmischung unter anderem aus Zimt, Koriander, Fenchel, Macisblüte und etwas Ingwer dazukommt. Mehr wird nicht verraten – Pulsnitzer Geheimnis.

**Samstag, 21. November 2026**

**08:30 – 09:30 Uhr**

**Sitzung I**

**Neue ESC-Leitlinien 2026**

**Vorsitz:** **S. G. Spitzer, Dresden**  
**G. Simonis, Dresden**

08:30 Uhr      Neue ESC-Leitlinie 2026:  
Herzinsuffizienz  
G. Simonis, Dresden

08:50 Uhr      Neue ESC-Leitlinie 2026:  
Herz-Kreislauf-Erkrankungen  
und chronische Nierenerkrankungen  
O. Pfister, Basel

09:10 Uhr      Neue ESC-Leitlinie 2026:  
Herzrehabilitation  
B. Schwaab, Timmendorfer Strand

09:30 – 09:50 Uhr      Kaffeepause im Foyer  
und Besuch Industrieausstellung

**Tagungsort:** **Ramada by Wyndham Dresden,**  
**Kongress-Saal I + II**

**Samstag, 21. November 2026**

**09:50 – 10:50 Uhr**

**Sitzung II**

**Kardiovaskuläre Bildgebung**

**Vorsitz:**

**E. Langer, Dresden**

**D. Ropers, Erlangen**

**09:50 Uhr**

Kardio-MRT bei Aorten- und  
Mitralklappenvitien – für wen und wann?  
C. Lücke, Leipzig

**10:10 Uhr**

Gelebte Leitlinien oder gelebte Realität?  
Koronar-CT zwischen Anspruch und Alltag  
D. Ropers, Erlangen

**10:30 Uhr**

Kardiotoxizität bei Chemotherapie –  
wie erkennen, wie behandeln?  
K. Seuthe, Köln

**10:50 – 11:10 Uhr**

Kaffeepause im Foyer  
und Besuch Industrieausstellung

**Tagungsort:**

Ramada by Wyndham Dresden,  
Kongress-Saal I + II

**Samstag, 21. November 2026**

**11:10 – 12:10 Uhr**

**Sitzung III**

**Rhythmologie**

**Vorsitz:** **A. Langbein, Dresden**  
**A. Metzner, Hamburg**

- |                   |                                                                                                 |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11:10 Uhr         | Vorhofohrverschluss – Update 2026<br>A. Langbein, Dresden                                       |
| 11:30 Uhr         | Mitralinsuffizienz und Vorhofflimmern –<br>was zuerst (wie) therapieren?<br>A. Metzner, Hamburg |
| 11:50 Uhr         | Conduction System Pacing –<br>die bessere Alternative zur CRT?<br>A. Sultan, Hamburg            |
| 12:10 – 12:30 Uhr | Kaffeepause im Foyer<br>und Besuch Industrieausstellung                                         |

**Tagungsort:** Ramada by Wyndham Dresden,  
Kongress-Saal I + II

**Samstag, 21. November 2026**

**12:30 – 13:50 Uhr**

**Sitzung IV**

**Interventionelle Kardiologie**

**Vorsitz:** **G. Simonis, Dresden**  
**B. Voigts, Dresden**

12:30 Uhr      Komplette Revaskularisation  
bei ACS und CCS – wann sinnvoll?  
R. C. Braun-Dullaues, Magdeburg

12:50 Uhr      Intravaskuläre Bildgebung –  
für jede PCI? Und wer bezahlt das?  
K. Ibrahim, Chemnitz

13:10 Uhr      Mehrklappenerkrankung und  
Herzinsuffizienz – Pille,  
Intervention oder Skalpell  
A. Schmeisser, Magdeburg

## **Keynote Lecture**

13:30 Uhr      Digitalisierung – bleibt KI  
in der Kardiologie im Elfenbeinturm  
oder gibt es eine Nutzenanwendung?  
F. Köhler, Berlin

ab 13:50 Uhr      Mittagessen im Restaurant /  
Come Together  
und Besuch Industrieausstellung

**Tagungsort:** **Ramada by Wyndham Dresden,**  
**Kongress-Saal I + II**

# Referenten und Vorsitzende

Dr. C. Axthelm  
CARDIOLOGICUM Dresden und Pirna  
Am Felsenkeller 1a  
01796 Pirna

Prof. Dr. T. Berg  
Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Onkologie,  
Gastroenterologie,  
Hepatology und Pneumologie  
Liebigstraße 20  
04103 Leipzig

Prof. Dr. F. Blaschke  
Charité Universitätsmedizin Berlin –  
Campus Virchow Klinikum (CVK)  
Medizinische Klinik mit  
Schwerpunkt Kardiologie  
Augustenburger Platz 1  
13353 Berlin

Prof. Dr. M. Blüher  
Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Endokrinologie,  
Nephrologie, Rheumatologie  
Liebigstraße 20  
04103 Leipzig

Prof. Dr. R. C. Braun-Dullaeus  
Uniklinikum Magdeburg A. ö. R.  
Klinik für Kardiologie und Angiologie  
Leipziger Straße 44  
39120 Magdeburg

Dr. G. Dörr  
St. Josefs Krankenhaus  
Klinik für Innere Medizin  
Zimmerstraße 6  
14471 Potsdam

Prof. Dr. T. Ebert  
Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Endokrinologie,  
Nephrologie und Rheumatologie  
Liebigstraße 20  
04103 Leipzig

Dr. J. Ernstberger  
MVZ Am Küchwald  
Praxis für Kardiologie  
und Angiologie  
Leipziger Straße 137/137a  
09113 Chemnitz

Dr. M. Gerlach  
Vivantes Klinikum im Friedrichshain  
Klinik für Kardiologie und konservative  
Intensivmedizin Friedrichshain  
Landsberger Allee 49  
10249 Berlin-Friedrichshain

Dr. T. Gross  
Nieren-, Hochdruck- und Rheuma-  
Zentrum Dresden  
MVZ mit Dialyse und Apherese  
Caspar-David-Friedrich-Straße 10A  
01217 Dresden

PD Dr. D. Hashemi  
KARDIA – Dr. Hashemi  
Facharzt für Innere Medizin  
& Kardiologie  
Scharnweberstraße 14  
13405 Berlin

Dr. S. Haußig  
Herzzentrum Dresden GmbH  
Universitätsklinik an der  
Technischen Universität Dresden  
Klinik für Innere Medizin  
und Kardiologie  
Fetscherstraße 76  
01307 Dresden

Prof. Dr. W. Haverkamp  
Kardiologie im Spreebogen  
Alt Moabit 101 b  
10559 Berlin

Prof. Dr. D. Holzhey  
Herzzentrum Leipzig  
Universitätsklinik für Herzchirurgie  
Strümpellstraße 39  
04289 Leipzig

Prof. Dr. K. Ibrahim  
Klinikum Chemnitz gGmbH  
Klinik für Innere Medizin I  
Kardiologie / Angiologie /  
Intensivmedizin  
Bürgerstraße 2 / Küchwald  
09113 Chemnitz

Dr. J. Janschek  
Praxis für Gastroenterologie  
Loschwitz Straße 32  
01309 Dresden

Dr. T. Ketteler  
Helios Klinikum Aue  
Klinik für Innere Medizin  
Gartenstraße 6  
08280 Aue

Dr. M. Knöfel  
Facharztpraxis Innere Medizin,  
Allgemeinmedizin und  
Diabetologische Schwerpunktpraxis  
Schweizergartenstraße 2a  
04808 Wurzen

Prof. Dr. F. Köhler  
Charité – Universitätsmedizin Berlin  
Zentrum für kardiovaskuläre  
Telemedizin  
Charitéplatz 1  
10117 Berlin

Dr. A. Langbein  
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ  
Akademische Lehrpraxisklinik  
der TU Dresden  
Forststraße 3  
01099 Dresden

Dr. E. Langer  
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ  
Akademische Lehrpraxisklinik  
der TU Dresden  
Forststraße 3  
01099 Dresden

Prof. Dr. A. Lauten  
Helios Klinikum Erfurt  
Krankenhaus der Maximal-  
versorgung und Robotikzentrum  
Mitteldeutschland  
FB Allgemeine und Interventionelle  
Kardiologie  
Nordhäuser Straße 74  
99089 Erfurt

PD Dr. D. Lavall  
Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Kardiologie  
Liebigstraße 20  
04103 Leipzig

Prof. Dr. A. Linke  
Herzzentrum Dresden GmbH  
Universitätsklinik an der  
Technischen Universität Dresden  
Klinik für Innere Medizin  
und Kardiologie  
Fetscherstraße 76  
01307 Dresden

PD Dr. C. Lücke  
Herzzentrum Leipzig  
Fachbereich Radiologie  
Strümpellstraße 39  
04289 Leipzig

Prof. Dr. A. Metzner  
Universitäres Herz- und  
Gefäßzentrum Hamburg  
Klinik und Poliklinik für Kardiologie  
Martinistraße 52  
20246 Hamburg

Dr. M. Möbius-Winkler  
Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Kardiologie  
Liebigstraße 20  
04103 Leipzig

Prof. Dr. O. Pfister  
Universitätsspital Basel  
Universitäres Herzzentrum –  
Kardiologie  
Petersgraben 4  
4031 Basel / Schweiz

Dr. D. Reek  
Universitätsklinikum Augsburg  
I. Medizinische Klinik  
Stenglinstraße 2  
86156 Augsburg

Prof. Dr. R. Reibis  
Kardiologische Gemeinschaftspraxis  
Am Park Sanssouci  
Zimmerstraße 7a  
14471 Potsdam

Dr. D. Reichelt  
Hausarztpraxis  
Goethestrasse 18  
01109 Dresden

Dr. U. Richter  
Klinikum Chemnitz gGmbH  
Rhythmologie  
Flemmingstraße 2  
09116 Chemnitz

Prof. Dr. D. Ropers  
Malteser Waldkrankenhaus  
Erlangen gGmbH  
Klinik für Kardiologie  
und Rhythmologie  
Rathsberger Straße 57  
91054 Erlangen

PD Dr. L. Rottner  
Universitäres Herz- und  
Gefäßzentrum Frankfurt  
Kardiologie  
Theodor-Stern-Kai 7  
60590 Frankfurt am Main

Dr. K. Rybak  
Kardiologische Praxis  
Kochstedter Kreisstraße 11  
06847 Dessau-Roßlau

PD Dr. A. Schäfer  
DIABETES-KLINIK Bad Mergentheim  
Abteilung Psychodiabetologie  
Theodor-Klotzbücher-Straße 12  
97980 Bad Mergentheim

# Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. A. Schmeisser  
Uniklinikum Magdeburg A. ö. R.  
Klinik für Kardiologie  
und Angiologie  
Leipziger Straße 44  
39120 Magdeburg

Prof. Dr. S. Schön  
Oberlausitz-Kliniken gGmbH  
Krankenhaus Bautzen  
Medizinische Klinik I  
Am Stadtwall 3  
02625 Bautzen

Dr. L. Schöner  
Herzzentrum Dresden GmbH  
Universitätsklinik  
Klinik für Innere Medizin  
und Kardiologie  
Fetscherstraße 76  
01307 Dresden

Prof. Dr. B. Schwaab  
CURSCHMANN KLINIK GmbH  
& Co. KG  
Saunaring 6  
23669 Timmendorfer Strand

Dr. K. Seuthe  
Herzzentrum Uniklinik Köln  
Klinik III für Innere Medizin  
Kerpener Straße 62  
50937 Köln

Prof. Dr. G. Simonis  
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ  
Akademische Lehrpraxisklinik  
der TU Dresden  
Forststraße 3  
01099 Dresden

PD Dr. U. Speiser  
Kardiologische Praxis Bautzen  
Wallstraße 10  
02625 Bautzen

Prof. Dr. S. G. Spitzer  
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ  
Akademische Lehrpraxisklinik  
der TU Dresden  
Forststraße 3  
01099 Dresden

Dr. P. Stürzebecher  
Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Kardiologie  
Liebigstraße 20  
04103 Leipzig

Prof. Dr. A. Sultan  
Asklepios Klinik St. Georg  
Zentrum für Herz-  
und Gefäßmedizin  
Kardiologie und Internistische  
Intensivmedizin  
Lohmühlenstraße 5  
20099 Hamburg

Dr. T. Treutler  
Nephrologische Gemeinschafts-  
praxis  
Seehausener Straße 35  
04158 Leipzig-Wiederitzsch

Prof. Dr. C. Tschöpe  
Charité Universitätsmedizin Berlin –  
Campus Virchow Klinikum (CVK)  
Amyloidosis Center Charité Berlin  
(ACCB)  
Augustenburger Platz 1  
13353 Berlin

PD Dr. V. Tscholl  
Deutsches Herzzentrum der Charité  
Klinik für Kardiologie, Angiologie  
und Intensivmedizin  
Campus Charité Mitte  
Charitéplatz 1  
10117 Berlin

Dr. T. Vogtmann  
Kardiologische Gemeinschaftspraxis  
am Park Sanssouci  
Zimmerstraße 7a  
14471 Potsdam

Dr. B. Voigts  
Praxisklinik Herz und Gefäße, MVZ  
Akademische Lehrpraxisklinik  
der TU Dresden  
Forststraße 3  
01099 Dresden

Prof. Dr. R. Wachter  
Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Kardiologie  
Liebigstraße 20  
04103 Leipzig

Dr. J. Westphal  
Universitätsklinikum Jena  
Klinik für Innere Medizin I  
Am Klinikum 1  
07747 Jena

PD Dr. S. Wiedemann  
Kardiologische Praxis Dresden  
Kronenstraße 22  
01129 Dresden



## Sponsoren und Aussteller

|                                           |                                                                  |
|-------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| Abbott Medical GmbH                       | Daiichi Sankyo Deutschland GmbH                                  |
| Alnylam Germany GmbH                      | Edwards Lifesciences Services GmbH                               |
| AMGEN GmbH                                | Eterno Health GmbH                                               |
| APONTIS PHARMA Deutschland GmbH & Co. KG  | EverPace                                                         |
| AstraZeneca GmbH                          | Johnson&Johnson Medical GmbH – Geschäftsbereich Biosense Webster |
| Bayer Vital GmbH                          | LifeTech Scientific Deutschland GmbH                             |
| B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG        | Lilly Deutschland GmbH                                           |
| Biotronik Vertriebs GmbH & Co. KG         | Madrigal Pharmaceuticals Deutschland GmbH                        |
| Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG | Medtronic GmbH                                                   |
| Boston Scientific Medizintechnik GmbH     | Novartis Pharma GmbH                                             |
| Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA      | Novo Nordisk Pharma GmbH                                         |
| Cordis Germany GmbH                       | Pfizer Pharma GmbH                                               |
| custo med GmbH                            | Philips GmbH Market DACH                                         |
| Cytokinetics Germany GmbH                 | Siemens Healthineers AG                                          |
|                                           | Terumo Deutschland GmbH                                          |

(Stand 14.9.2026)

Gemäß des FSA Kodex erfolgt die Offenlegung nach Transparenzvorgabe der Fachkreise (§ 20 Abs. 5) über die Sponsoringpartner:

|                                           |            |
|-------------------------------------------|------------|
| Alnylam Germany GmbH                      | 3.960 EUR  |
| AMGEN GmbH                                | 8.200 EUR  |
| AstraZeneca GmbH                          | 8.200 EUR  |
| Bayer Vital GmbH                          | 13.830 EUR |
| Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG | 8.200 EUR  |
| Bristol-Myers Squibb GmbH                 | 8.200 EUR  |
| Daiichi Sankyo Deutschland GmbH           | 8.900 EUR  |
| Lilly Deutschland GmbH                    | 15.000 EUR |
| Madrigal Pharmaceuticals Deutschland GmbH | 8.200 EUR  |
| Novartis Pharma GmbH                      | 8.200 EUR  |
| Novo Nordisk Pharma GmbH                  | 8.200 EUR  |
| Pfizer Pharma GmbH                        | 8.200 EUR  |

(Stand 14.9.2026)

Die aktuellste Version des Hauptprogrammes finden Sie auf der Veranstaltungswebsite [www.dresdner-symposium.de](http://www.dresdner-symposium.de).

# Anfahrt/Lage



Salzgasse in der Dresdner Altstadt

## Anfahrt/Lage



**Ramada by Wyndham Dresden**

Wir bedanken uns bei den Sponsoren  
für die freundliche Unterstützung:

## Medtronic



## Boston Scientific

 ABBOTT

**AMGEN**

AstraZeneca 



Johnson & Johnson  
MedTech



 NOVARTIS



**B | BRAUN**  
SHARING EXPERTISE



 ETERNO



**PHILIPS**

SIEMENS  
Healthineers 

